Projects and Products Portal for Leonardo da Vinci

WACOM - WAter COmpetences Model Transfer

DE/09/LLP-LdV/TOI/147230

http://www.adam-europe.eu/adam/project/view.htm?prj=5287

Projektinformationen

Titel:	WACOM - WAter COmpetences Model Transfer
Projektnummer:	DE/09/LLP-LdV/TOI/147230
Jahr:	2009
Projekttyp:	Innovationstransfer
Status:	abgeschlossen
Land:	DE-Deutschland
Marketing Text:	Mit WACOM wurde exemplarisch für das Management von Kläranlagenbetrieben ein erstes Kompetenz- und Qualifikationsmodell für die Wasserwirtschaft eingeführt, das in andere Sektoren der Wasserwirtschaft sowie auch in andere Branchen transferiert werden kann.
Zusammenfassung:	Infolge von Knappheit der kostbaren Ressource "Wasser" und den Konsequenzen des Klimawandels haben zahlreiche europäische Programme Forderungen an eine spezifische berufliche Aus- und Weiterbildung für die Sicherung und nachhaltige Nutzung von Wasser entwickelt und adaptiert. Ökonomische Faktoren wie Privatisierung und ansteigender Kostendruck im Bereich Wasserwirtschaft verschärfen diese Bedürfnisse nach Weiterbildung und führen zu der Forderung nach beruflichen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten (VET: Vocational Education and Training) und nach maßgeschneiderten Lernangeboten. Die berufliche Aus- und Weiterbildungssituation wird durch WACOM verbessert, indem die benötigten Kompetenzen und Qualifikationen in den unterschiedlichen Arbeitsbereichen, Arbeitsplätzen und Arbeitern innerhalb des Wassersektors zum ersten Mal definiert werden. WACOM zielt auf die Erhöhung des Mobilitätsvolumens in Europa und auf eine höhere Transparenz und Anerkennung von Qualifikationen und Kompetenzen. Alle und insbesondere die modularen beruflichen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Lernangebote im Bereich der Wasserwirtschaft können bezüglich der adressierten Kompetenzen und Qualifikationen exakt definiert sowie leichter und transparenter ausgewählt werden, damit sie genau an die Nutzer angepasst werden können.
Beschreibung:	Das Projekt WACOM (WAter COmpetences Model Transfer) entwickelte das WACOM Wasserkompetenzmodell (WCM = WACOM Water Competence Model) und transferierte dazu den Europäische Qualifikationsrahmen (EQF: European Qualification Framework) und das deutsche Referenzmodell für die Kompetenzmodellierung PAS 1093 in den Wassersektor und dessen berufliche Aus- und Weiterbildung in ganz Europa. Dazu wurden zunächst nationale WACOM-Workshops in den beteiligten europäischen Partnerländern abgehalten und WACOM führte zusätzlich eine Online-Befragung durch, um die Bedarfe der Stakeholder aus der Wasserwirtschaft und der beruflichen Aus- und Weiterbildung zu ermitteln. Darüber hinaus wurden in einer Studie die existierenden europäischen Richtlinien (policies), Forschungsergebnisse und Standards hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit und Transferpotentiale untersucht und miteinander verglichen. Schließlich entschied sich WACOM als Basis für die Entwicklung des Wasserkompetenzmodells WCM für Integration folgender Ansätze: • PAS 1093: Deutsche Spezifikation für Kompetenzmodellierung (gültig für alle Branchen) • EQF: Europäische Richtlinie für die Differenzierung von Niveaustufen bei Qualifikationen Die PAS (Publicaly Available Specification) ist eine öffentlich verfügbare Spezifikation, die in einem zweijährigen Konsensprozess von zahlreichen Unternehmen unter der Leitung der Universität Duisburg-Essen entwickelt wurde und nach deren öffentlicher Diskussion und Verabschiedung durch das Deutsche Institut für Normung e.V. (DIN) veröffentlicht wurde. Die DIN-Arbeitsgruppe "Kompetenz für die Personalentwicklung" legte mit der Spezifikation PAS 1093 einen Referenzrahmen vor, um die Planung, Entwicklung, Durchführung und Evaluation von Kompetenzmodellierung in der Personalentwicklung zu erleichtern. Die PAS 1093 und der zugehörige Praxisleitfaden sind online frei verfügbar und zugänglich. Das EQR enthält eine Zuordnungsmatrix, die acht Niveaustufen mit drei

Projektinformationen

Lernergebnisbereichen kombiniert; diese sind Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenz. Dabei fungiert das EQR als Referenzinstrument um Qualifikationsniveaus zu vergleichen – sozusagen ein Übersetzungsinstrument. Das EQR fördert dadurch die Chancengleichheit, Lebenslanges Lernen und die weitere Integration des europäischen Arbeitsmarktes. Durch den europaweiten Einsatz des EQR soll die Beschäftigungsfähigkeit, die Mobilität sowie die soziale Integration von Arbeitskräften und Lernenden erhöht werden. Das ermöglicht eine Identifikation der Bedürfnisse in der Aus- und Weiterbildung der Arbeiter und Lerner, der benötigten Kompetenzen und Qualifikationen an spezifischen Arbeitsplätzen sowie die Verbesserung der Transparenz und Vergleichbarkeit der Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Produkte.
Die im EQR angegebenen Definitionen zu Kenntnissen, Fähig- und Fertigkeiten sowie Kompetenzen wurden adaptiert und als Grundlage für das WACOM Kompetenzmodell verwendet. Um die Ausprägung der Kompetenz besser beschreiben zu können, wurden die acht Levels des EQR auf eine überschaubare und praktikable Anzahl von fünf bis drei Levels reduziert.
Das Kompetenzmodell vereint Schlüsselkompetenzen (key competences) und Wasserkompetenzen, die u.a. im Zusammenhang mit den nationalen Workshops entwickelt und in den Pilotanwendungen auf Kläranlagen in vielen europäischen Ländern validiert wurden.
Basierend auf dieser Zusammensetzung können Kompetenzprofile erstellt werden, die in vielen Bereichen Anwendung finden. Sie können die Grundlage für die eindeutige Beschreibung von Arbeitsplätzen sein und als Soll-Ist-Vergleich vorhandener und benötigter Kompetenzen dienen. Dieser Vergleich kann genutzt werden, um passende Weiterbildungslösungen auszuwählen. Dies ermöglicht langfristig eine bessere Vergleichbarkeit und Mobilität in Europa.
Die langfristige Nachhaltigkeit für das WACOM Projekt und alle daraus folgenden Ergebnisse konnten sichergestellt und vondurch vielen engagierten Aktivitäten aus demdes WACOM Konsortiums erreicht werden:
1. Haupt Verbreitungs- und Nutzungsaktivitäten während der Laufzeit des Projekts für die Nachhaltigkeit:
Die Universität Duisburg-Essen als WACOM Koordinator und alle Projektpartner haben esdas durch die weite Verbreitung und Nutzung durch Folgendes realisiert:
• Organisation und Durchführung von zwei europäischer Konferenzen in Bukarest, September 2010, und in Brüssel, September 2011 (beide in Zusammenarbeit mit der Europäischen Konferenz INES),
• Pressemitteilungen, Artikel und Arbeiten, die in fast allen europäischen Ländern verteilt und veröffentlicht wurden (z. B. durch europäische Newsletter mit > 30.000 Abonnenten),
• Präsentationen und Vorträge auf vielen Veranstaltungen und Konferenzen (in> 10 europäischen Ländern),
• Präsentationen, Diskussionen und Input auf europäischer und internationaler Normungsgremien (ISO / IEC SC36 JTC1 auf internationaler und CEN TC 353 auf europäischer Ebene) mit Beteiligung von > 30 europäischen Ländern und > 60 internationalen Ländern sowie europäischer und internationaler Liaison-Organisationen (mit Mitgliedern in > 150 Länder),
• Aufruf, Artikel für die WACOM Abschlusskonferenz WACOM Konferenzen und die 4. Europäischen Konferenz INES einzureichen,
• Bewertung der Beiträge und der Veröffentlichung der ausgewählten wissenschaftlichen Arbeiten in dem Konferenzband,
• Entwicklung einer speziellen Website für die beiden Europäischen Konferenzen: die finale WACOM und die 4. europäischen Konferenz INES (www.learning-innovations.eu).
All diese zahlreichen Verbreitungs- und Nutzungsaktivitäten zogen ein großes Interesse und viele Experten aus dem Wassersektor und darüber hinaus auf sich:
Die abschließende WACOM Konferenz zog Teilnehmern aus der ganzen-Welt an:
• ganz Europa und auch
• aus Afrika, Amerika und Asien.
Medienpartnerschaften für das Projekt und den beiden Konferenzen koönnen realisiert und signiert werden, die zu mehreren Veröffentlichungen unserer

Projektinformationen

Pressemitteilungen und Weitergabe unseres Materials führten. WACOM wurde in vielen nationalen, europäischen und internationalen Konferenzen vorgestellt, Artikel und wissenschaftliche Arbeiten wurden geschrieben und in vielen Zeitschriften, Zeitungen und Büchern veröffentlicht. Die enge Zusammenarbeit mit den Wasserverbänden führte auch zur Verbreitung der Ergebnisse von WACOM in den Partnerländern und in ganz Europa.
Zusammengefasst istsind die WACOM Verbreitungs- und Nutzungsaktivitäten sehr breit gefasst und auch sehr erfolgreich für die langfristige und nachhaltige Nutzung der WACOM Ergebnisse.
2. Weitere Hauptaktivitäten während und nach der Projektlaufzeit für Nachhaltigkeit:
Das WACOM Projekt war das erste europäische Projekt, das ein Kompetenzmodell für den Wassersektor im Allgemeinen und dem Bereich der Kläranlagen entwickelt. Es gab und gibt ein großes Interesse und den Wunsch Projektergebnisse zu nutzen und umzusetzen, insbesondere das Hauptergebnis: Das Wasserkompetenz-Modell (WCM), auch die Fortsetzung nach dem Projekt Ende!
Die European Water Association EWA (die mehr als 100.000 Mitglieder und Wasser-Experten in ganz Europa repräsentiert) sowie die Nationalen Wasserverbände in Deutschland, Rumänien, Ungarn, Griechenland und sogar in Bulgarien (kein Partnerland!) drückten ihre ernsthafte Absicht zur Verbreiten und Nutzung des WACOM Wasserkompetenzmodells unter ihren Mitgliedern und in ihren Ländern aus.
Insbesondere Führungskräfte und Praktiker aus den kleinen und mittleren Klärablagen drückten ihr starkes Interesse an dem WCM aus, um dieses für die Nutzung für die Auswahl der neuen Mitarbeiter, bessere Beschreibung der Arbeitsplätze, der Aufgabe und Verantwortung für das Personal als auch für interne Schulungen.
Die berichteten direkten Auswirkungen von WACOM auf die nationalen beruflichen Bildungssysteme führen zu einer Aktualisierung und Verbesserung der beruflichen Bildung für den Wassersektor in allen Partnerländern.
Für eine optimale Wirkung und Nachhaltigkeit von vielen Implementierungen sind alle öffentlichen verfügbaren WACOM Ergebnisse und Resultate kostenlos mit der Creative Commons-Lizenz (BY-NC-ND 3.0 finden Sie unter: http://creativecommons.org) und online zum Download und zur Verteilung für interessierte Dritte, Interessengruppen und Kollegen auf der Website der WACOM-Projekt: http://www.wacom-project.eu verfügbar.
Und auch nach Projektende sind die WACOM Partner sehr aktiv bei der Nachhaltigkeit:
UDE wird mit eigenen Mitteln die Wartung und Aktualisierung der WACOM Webseite betreiben, sowie einen offenen Zugang zu allen WACOM Ergebnissen für mindestens zwei weitere Jahre (ohne Fördermittel) bereitstellen.
Durch den Input des WCM an die europäische Normung, kann das Wasserkompetenzmodell eine europäische Norm werden: Somit wird die Wartung, Aktualisierung und Überarbeitung von der europäischen Normungsorganisation CEN und den nationalen Delegationen gewährleistet.
Die WACOM Ergebnisse werden auch in Zukunft dank der bestehenden Verbindungen und die Zusammenarbeit mit anderen europäischen Projekten eingesetzt werden: Da das Thema des WACOM Projekts sehr wichtig ist und mehrere andere Projekte mit ähnlichen Herausforderungen von Kompetenzbeschreibungen zu tun haben, werden die WACOM Ergebnisse als ein wichtiger Input und Auswirkung für diese Projekte betrachtet.
Ein erster Erfolg war die Auswahl des WCM vom COMPAT Koordinator und Projektleiter für den Transfer in den öffentlichen Sektor und seine Anpassung und Nutzung für Kompetenzmodellierung in den eGovernment-Dienste von dem europäischen COMPAT Projekt (http://www.compategov.eu).
Durch diese Verbindungen mit anderen EU-Projekten, der Überarbeitung, die Wiederverwendung und Optimierung der WACOM Ergebnisse und insbesondere des WCM können einschließlich der Übertragung in andere Sektoren gewährleistet werden.
Die WACOM Partner:
• planen weiterer Aktivitäten zur Verbreitung des Projekts und seiner Ergebnisse in Konferenzen und Workshops,

Projektinformationen

• erstellen und integrieren das WCM in andere nationale und internationale Projekte,
• fördern das Kompetenzmodell in den nationalen Wasserverbänden, um von allen Wasserversorgungsunternehmen im Land genutzt und umgesetzt werden.
Es wird eine Fortsetzung der europäischen Konferenz INES im Oktober 2012 geben, bei der Partner aus dem WACOM Konsortium die WACOM Ergebnisse und die Nutzung des WCM präsentieren werden.
Zusätzlich planen die WACOM Partner ein Folgeprojekt (WACOM +) im Bereich Wasser für das Jahr 2013, die die großartige Zusammenarbeit zwischen den Konsortialpartnern fortsetzt.
Schließlich beabsichtigen die WACOM Partner sich nach anderen EU-Finanzierungen oder Unternehmensfinanzierungen umzusehen, um der identifizierten Forschung und Entwicklung gerecht zu werden und um von den Ergebnissen von WACOM zu profitieren von der erfolgreichen Zusammenarbeit und Beziehung zu den Partnern und WACOM Konsortium zu verbessern.
Ein großer Erfolg war die hervorragende Bewertung und Auswahl der AGRICOM Vorschlag dank der demonstrierten großartigen Zusammenarbeit der Bewerber: Mehrere WACOM Partner wie der Universität Duisburg-Essen (ebenfalls Koordinator von AGRICOM) haben ein Folgeprojekt entwickelt, das auf den Ergebnisse aus dem WACOM Pilottests und Empfehlungen für die zukünftige Umsetzung und Transfer basiert: AGRICOM als ein europäisches Leonardo-da-Vinci Transfer-of-Innovation-Projekt passt und überträgt die WCM auf den Agrarsektor an, was erfolgreich getestet und angegeben als hauptsächlich mögliche künftige Anwendung für das WCM wurde (http://www.agriculture-competences angegeben.eu).
Zusammenfassend kann es für alle WACOM Partnerländer (und darüber hinaus sich durch Umfragen erwiesen) sowie für ganz Europa gestartet werden: Das Wasserkompetenz-Modell gilt für den gesamten Wasser Sektor, für alle Wasserversorgungsunternehmen und insbesondere für Kläranlagen in allen europäischen Ländern und Regionen sowie für den Transfer in andere Branchen und Sektoren. Die laufenden Aktivitäten von WACOM bleiben nach Projektlaufzeit bestehen und demonstrieren und sicherstellen die langfristigen Nutzung und Nachhaltigkeit der WACOM Ergebnisse.
Weitere Informationen erhalten Sie auf der WACOM Webseite: http://www.wacom-project.eu

Themen:
*** Arbeitsmarkt
*** Nachhaltigkeit
*** Lebenslanges Lernen
*** Anerkennung, Transparenz, Zertifizierung
*** Unternehmen, KMU
*** Weiterbildung
** Nutzung und Verbreitung von Ergebnissen
** Qualität
** IKT
** Hochschulbildung
** Fernlehre
** Berufsorientierung und -beratung
** Chancengleichheit
* Sonstiges
* Erstausbildung

Sektoren:
*** Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
** Erbringung von Sonstigen Wirtschaftlichen Dienstleistungen
** Erbringung von Freiberuflichen, Wissenschaftlichen und Technischen Dienstleistungen
** Erbringung von Sonstigen Dienstleistungen
** Erziehung und Unterricht
* Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
* Information und Kommunikation

Produkt Typen:
Beschreibung neuer Berufsprofile
andere

Projektinformationen

Lehrmaterial
Verfahren zur Analyse und Prognose des Berufsbildungsbedarfes
Homepage
Transparenz und Zertifizierung

Produktinformation: Durch den Transfer von EQF und PAS 1093 wurde ein Referenzmodell zur Kompetenzmodellierung im Wassersektor entwickelt und eingeführt. Das ermöglicht eine Identifikation der Aus- und Weiterbildungsbedarfe der Arbeiter und Lerner, der erforderlichen Kompetenzen und Qualifikationen an gezielten Arbeitsplätzen sowie eine Verbesserung der Transparenz und Vergleichbarkeit von Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Bildungsangebote.

Überblick über die Projektergebnisse:

Die wichtigsten Ergebnisse des Projekts, die nachfolgend detaillierter erläutert werden, hier kurz im Überblick zusammengefasst: Bei den nationalen WACOM-Workshop in allen Partnerländern (Deutschland, Griechenland, Rumänien und Ungarn) stellte sich ein großer Bedarf im Bereich der Kompetenzmodellierung in der Aus- und Weiterbildung im Wassersektor heraus. WACOM hat daher ein Kompetenzmodell für den Wassersektor (WCM) entwickelt, welches in mehreren Pilot-Versuchen in Kläranlagenbetrieben getestet wird. Dies gibt Aufschlüsse über mögliche Transfers in andere Bereiche des Wassersektors und andere Branchen. Um die Dissemination und Verbreitungsaktivitäten zu fördern und unterstützen, wurde eine Webseite unter der der Internetadresse: http://www.wacom-project.eu eingerichtet. Die WACOM-Ergebnisse wurden bei der dritten internationalen Konferenz "Innovations for the Water Sector" (organisiert von WACOM in Bukarest im September 2010) präsentiert und diskutiert, darüber hinaus ludt WACOM alle interessierten Experten aus der Wasserwirtschaft, der beruflichen Bildung und Personalentwicklung zur internationalen Konferenz über Kompetenzmodellierung im Wassersektor nach Brüssel im September 2011 ein.
Die Methode zur Nachhaltigkeit für den Transfer des WCM in andere Sektoren konnte ebenso getestet und anerkannt werden (das war nicht geplant und unerwartet): Der Transfer und die Verwendung fand im landwirtschaftlichen Sektor der beiden europäischen Partnerprojekte eCOTOOL (siehe: http://www.competencetools.eu/) und CerOrganic (siehe: http://www.cerorganic.eu/) statt. Es wurden web-basierte Tools für die Implementierung des generischen Modells des WCM und Kompetenzen für den landwirtschaftlichen Sektor sowie die zur Definition von VET Möglichkeiten benötigten Beschreibungen und Jobprofile, basierend auf Kompetenzstrukturen, welche vom WCM definiert wurden, entwickelt.

Projektwebseite: http://www.wacom-project.eu/

Vertragnehmer

Name:	University of Duisburg-Essen (UDE)
Stadt:	Essen
Land/Region:	Düsseldorf
Land:	DE-Deutschland
Organisationstyp:	Universität/Fachhochschule/Akademie
Homepage:	http://www.wip.uni-due.de

Kontaktperson

Name:	Christian M. Stracke
Adresse:	Universitaetsstr. 9
Stadt:	Essen
Land:	DE-Deutschland
Telefon:	+49 (0)201 - 183 - 4410
Fax:	+49 (0)201 - 183 - 4067
E-Mail:	christian.stracke@uni-due.de
Homepage:	http://www.qed-info.de

Koordinator

Name:	University of Duisburg-Essen (UDE)
Stadt:	Essen
Land/Region:	Düsseldorf
Land:	DE-Deutschland
Organisationstyp:	Universität/Fachhochschule/Akademie
Homepage:	http://www.wip.uni-due.de

Kontaktperson

Name:	Christian M. Stracke
Adresse:	Universitaetsstr. 9
Stadt:	Essen
Land:	DE-Deutschland
Telefon:	+49 (0)201 - 183 - 4410
Fax:	+49 (0)201 - 183 - 4067
E-Mail:	christian.stracke@uni-due.de
Homepage:	http://www.qed-info.de

Partner

Partner 1

Name: Technological Educational Institute of Athens (TEIA)
Stadt: Athens
Land/Region: Attiki
Land: EL-Griechenland
Organisationstyp: Universität/Fachhochschule/Akademie
Homepage: http://www.cs.teiath.gr

Partner 2

Name: Regional Training Centre for the Local Public Administration (CRFCAPL)
Stadt: Sibiu
Land/Region: Sud Est
Land: RO-Rumänien
Organisationstyp: Weiterbildungseinrichtung
Homepage: http://www.cadmpub.ro

Partner 3

Name: German Association for Water, Waste Water and Waste (DWA)
Stadt: Hennef
Land/Region: Köln
Land: DE-Deutschland
Organisationstyp: Verband/nicht regierungsgebundene Organisation
Homepage: http://www.dwa.de

Partner 4

Name: Agro-Know Technologies (Agro-Know)
Stadt: Vrilissia
Land/Region: Attiki
Land: EL-Griechenland
Organisationstyp: Forschungseinrichtung
Homepage: http://www.agroknow.gr

Partner

Partner 5

Name:	VITUKI Environmental Protection and Water Management Research Centre (VITUKI)
Stadt:	Budapest
Land/Region:	Közép-Magyarország
Land:	HU-Ungarn
Organisationstyp:	Forschungseinrichtung
Homepage:	http://vituki.hu

Partner 6

Name:	Technical University of Civil Engineering Bucharest (UTCB)
Stadt:	Bucharest
Land/Region:	Bucuresti
Land:	RO-Rumänien
Organisationstyp:	Universität/Fachhochschule/Akademie
Homepage:	http://hidrotehnica.utcb.ro/hidro1.html

Projektdateien

20100208_WACOM_Press_Release_1_HU_final.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100208_WACOM_Press_Release_1_HU_final.pdf

20100225_WACOM_Press_Release_1_RO_final.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100225_WACOM_Press_Release_1_RO_final.pdf

20100307_WACOM_Press_Release_1_EN_final.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100307_WACOM_Press_Release_1_EN_final.pdf

20100307_WACOM_Press_Release_1_GR_final.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100307_WACOM_Press_Release_1_GR_final.pdf

20100308_WACOM_Press_Release_1_DE_final.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100308_WACOM_Press_Release_1_DE_final.pdf

20100615_WACOM_Press_Release_2_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100615_WACOM_Press_Release_2_DE.pdf

20100615_WACOM_Press_Release_2_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100615_WACOM_Press_Release_2_EN.pdf

20100615_WACOM_Press_Release_2_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100615_WACOM_Press_Release_2_GR.pdf

20100615_WACOM_Press_Release_2_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100615_WACOM_Press_Release_2_HU.pdf

20100615_WACOM_Press_Release_2_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100615_WACOM_Press_Release_2_RO.pdf

20100820_WACOM_Newsletter_Issue_1.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100820_WACOM_Newsletter_Issue_1.pdf

WACOM_Newsletter_Issue_1

Projektdateien

20100828_WACOM_Pr_Rel_3_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100828_WACOM_Pr_Rel_3_DE.pdf

20100830_WACOM_Pr_Rel_3_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100830_WACOM_Pr_Rel_3_EN.pdf

20100830_WACOM_Pr_Rel_3_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100830_WACOM_Pr_Rel_3_GR.pdf

20100830_WACOM_Pr_Rel_3_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100830_WACOM_Pr_Rel_3_HU.pdf

20100830_WACOM_Pr_Rel_3_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20100830_WACOM_Pr_Rel_3_RO.pdf

20110128_WACOM_Newsletter_Issue_2.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/20110128_WACOM_Newsletter_Issue_2.pdf

WACOM_Newsletter_Issue_2

D2_3_WACOM_Competence_Model_DE_Final_short.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/D2_3_WACOM_Competence_Model_DE_Final_short.pdf

D2_3_WACOM_Competence_Model_EN_Final.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/D2_3_WACOM_Competence_Model_EN_Final.pdf

D2_3_WACOM_Competence_Model_EN_Final_short.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/D2_3_WACOM_Competence_Model_EN_Final_short.pdf

D2_3_WACOM_Competence_Model_GR_Final_Short.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/D2_3_WACOM_Competence_Model_GR_Final_Short.pdf

D2_3_WACOM_Competence_Model_HU_Final_Short.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/D2_3_WACOM_Competence_Model_HU_Final_Short.pdf

Projektdateien

D2_3_WACOM_Competence_Model_RO_Final_Short.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/D2_3_WACOM_Competence_Model_RO_Final_Short.pdf

WACOM_Newsletter_Issue_3.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Newsletter_Issue_3.pdf

WACOM_Newsletter_Issue_3

WACOM_PR_4_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_PR_4_DE.pdf

WACOM_PR_4_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_PR_4_EN.pdf

WACOM_PR_4_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_PR_4_GR.pdf

WACOM_PR_4_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_PR_4_HU.pdf

WACOM_PR_4_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_PR_4_RO.pdf

WACOM_Press_Release_10_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_10_DE.pdf

WACOM_Press_Release_10_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_10_EN.pdf

WACOM_Press_Release_10_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_10_GR.pdf

WACOM_Press_Release_10_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_10_HU.pdf

Projektdateien

WACOM_Press_Release_10_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_10_RO.pdf

WACOM_Press_Release_11_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_11_DE.pdf

WACOM_Press_Release_11_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_11_EN.pdf

WACOM_Press_Release_11_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_11_GR.pdf

WACOM_Press_Release_11_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_11_HU.pdf

WACOM_Press_Release_11_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_11_RO.pdf

WACOM_Press_Release_12_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_12_DE.pdf

WACOM_Press_Release_12_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_12_EN.pdf

WACOM_Press_Release_12_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_12_GR.pdf

WACOM_Press_Release_12_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_12_HU.pdf

WACOM_Press_Release_12_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_12_RO.pdf

Projektdateien

WACOM_Press_Release_13_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_13_DE.pdf

WACOM_Press_Release_13_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_13_EN.pdf

WACOM_Press_Release_13_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_13_GR.pdf

WACOM_Press_Release_13_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_13_HU.pdf

WACOM_Press_Release_13_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_13_RO.pdf

WACOM_Press_Release_14_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_14_DE.pdf

WACOM_Press_Release_14_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_14_EN.pdf

WACOM_Press_Release_14_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_14_GR.pdf

WACOM_Press_Release_14_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_14_HU.pdf

WACOM_Press_Release_14_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_14_RO.pdf

WACOM_Press_Release_15_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_15_EN.pdf

Projektdateien

WACOM_Press_Release_5_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_5_DE.pdf

WACOM_Press_Release_5_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_5_EN.pdf

WACOM_Press_Release_5_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_5_HU.pdf

WACOM_Press_Release_5_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_5_RO.pdf

WACOM_Press_Release_6_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_6_DE.pdf

WACOM_Press_Release_6_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_6_EN.pdf

WACOM_Press_Release_6_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_6_HU.pdf

WACOM_Press_Release_6_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_6_RO.pdf

WACOM_Press_Release_7_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_7_DE.pdf

WACOM_Press_Release_7_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_7_EN.pdf

WACOM_Press_Release_7_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_7_GR.pdf

Projektdateien

WACOM_Press_Release_7_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_7_HU.pdf

WACOM_Press_Release_7_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_7_RO.pdf

WACOM_Press_Release_8_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_8_DE.pdf

WACOM_Press_Release_8_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_8_EN.pdf

WACOM_Press_Release_8_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_8_GR.pdf

WACOM_Press_Release_8_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_8_HU.pdf

WACOM_Press_Release_8_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_8_RO.pdf

WACOM_Press_Release_9_DE.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_9_DE.pdf

WACOM_Press_Release_9_EN.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_9_EN.pdf

WACOM_Press_Release_9_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_9_GR.pdf

WACOM_Press_Release_9_HU.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_9_HU.pdf

Projektdateien

WACOM_Press_Release_9_RO.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_9_RO.pdf

WACOM_Press_Release_No5_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_No5_GR.pdf

WACOM_Press_Release_No6_GR.pdf

http://www.adam-europe.eu/prj/5287/prj/WACOM_Press_Release_No6_GR.pdf

Produkte

1 Project Website

2 Competence model for the water sector

3 Overview Product Results

Produkt 'Project Website'

Titel:	Project Website
Produkttyp:	Homepage
Marketing Text:	Die WACOM Webseite stellt das wichtigste Dissemination-Maß der Ergebnisse des WACOM Projektes, die Nutzen und Errungenschaften für potenzielle Stakeholder zusammen. Sie besteht aus zeitgemäßen Web-Technologien in Kombination mit einer freundlichen grafischen Nutzer-Oberfläche.
Beschreibung:	Design, Entwicklung und die online Markteinführung der WACOM Internetseite für die umfassende Veröffentlichung und Verbreitung der Kompetenzentwicklung und des WACOM Instruments (WAter COmpetences Model) im Wassersektor in ganz Europa.
Zielgruppe:	Die WACOM Webseite stellt ein Bindeglied zwischen Informationen für alle Interessenten des WACOM Projektes und dessen Fortschritt als auch Kontaktmöglichkeiten zu den Mitgliedern dar.
Resultat:	Die WACOM Webseite, verfügbar in 5 Sprachen (DE, EN, GR, RO, HU).
Anwendungsbereich:	Die grundsätzliche Verwendung ermöglicht Ansicht der Details des Projekts, dessen Ergebnisse, der Partner, News und Events, (bspw. Pressemitteilungen, Workshops, Newsletter und nützliche Verlinkungen) sowie Möglichkeiten der Kontaktaufnahme mit dem Projekt-Konsortium.
Homepage:	http://www.wacom-project.eu/
Produktsprachen:	Rumänisch Ungarisch Griechisch Deutsch Englisch

Produkt 'Competence model for the water sector'

Titel: Competence model for the water sector

Produkttyp:

Marketing Text: WACOM etablierte das erste Kompetenzmodell im Wassermanagement, bestätigte es im Bereich der Kläranlagenbetriebe und anschließend ermöglichte einen Transfer in andere Branchen. WACOM adaptierte den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) und das deutsche Referenzmodell für Kompetenzmodellierung (PAS 1093) in den Wassersektor und dessen berufliche Aus- und Weiterbildung (VET) in ganz Europa. Das ermöglichte die Identifikation der Bedarfe von beruflicher Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter und Lernen benötigter Kompetenzen und Qualifikationen an bestimmten Arbeitsplätzen als auch die Verbesserung der Transparenz und Vergleichbarkeit der VET Möglichkeiten und Produkte.

Beschreibung: Die Entwicklung von WACOM (Water Competences Model) als Etablierung eines Kompetenzmodells für den Wassersektor basierend auf EQR und PAS 1093: Das Ziel war die Ausgestaltung der beruflichen Aus-und Weiterbildung auf der Grundlage von Kompetenzmodellierung, basierend auf der Identifizierung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnissen aus dem Wassermanagement und der bestehenden Anwendung von Kompetenzmodellen im Wassersektor.

Zielgruppe:
• Personal-Fachleute
• Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Auszubildende im Wassersektor
• Europäische Kommission und
• VET öffentliche Behörden

Resultat: Wesentliche WACOM Produkte und Einflüsse sind:

• Das Kompetenzmodell für den Wassersektor: Die Entwicklung von WACOM (das Wasserkompetenzmodell) als die Etablierung eines Kompetenzmodells für den Wassersektor, basierend auf dem EQR und der PAS 1093: Das Ziel ist die Grundlage von VET auf den Prinzipien der Kompetenzmodellierung basierend auf der Identifikation spezifischer Bedarfe und Nachfragen sowie existierenden Praktiken
• WACOM Anpassung: Optimierung und Anpassung von WACOM an die VET Systeme und Kulturen in Europa für zwei wesentliche Ziele und Anwendungsfälle: (1) die Beschreibung von Kompetenzen und Qualifikationen und (2) die Verbesserung ihrer Transparenz und Vergleichbarkeit

Anwendungsbereich: Das Kompetenzmodell kann in jeden Bereich des Wassersektors sowie in alle weiteren Branchen zukünftig adaptiert und genutzt werden:
Es erhöht die Transparenz, die Wettbewerbsfähigkeit und Mobilität sowohl für Bürger als auch für die Unternehmen im Hinblick auf eine bessere europäische VET und Gesellschaft.

Homepage: www.wacom-project.eu

Produktsprachen:

Produkt 'Overview Product Results'

Titel: Overview Product Results

Produkttyp:

Marketing Text:

Beschreibung: Die wichtigsten Ergebnisse des Projekts, die nachfolgend detaillierter erläutert werden, hier kurz im Überblick zusammengefasst: Bei den nationalen WACOM-Workshop in allen Partnerländern (Deutschland, Griechenland, Rumänien und Ungarn) stellte sich ein großer Bedarf im Bereich der Kompetenzmodellierung in der Aus- und Weiterbildung im Wassersektor heraus. WACOM hat daher ein Kompetenzmodell für den Wassersektor (WCM) entwickelt, welches in mehreren Pilot-Versuchen in Kläranlagenbetrieben getestet wird. Dies gab Aufschlüsse über mögliche Transfers in andere Bereiche des Wassersektors und andere Branchen. Um die Dissemination und Verbreitungsaktivitäten zu fördern und unterstützen, wurde eine Webseite unter der der Internetadresse: http://www.wacom-project.eu eingerichtet. Die WACOM-Ergebnisse wurden bei der dritten internationalen Konferenz "Innovations for the Water Sector" (organisiert von WACOM in Budapest im September 2010) präsentiert und diskutiert, darüber hinaus lud WACOM alle interessierten Experten aus der Wasserwirtschaft, der beruflichen Bildung und Personalentwicklung zur internationalen Konferenz über Kompetenzmodellierung im Wassersektor nach Brüssel im September 2011.

Zielgruppe:
- Personal-Fachleute
- Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Auszubildende im Wassersektor
- Europäische Kommission und
- VET öffentliche Behörden

Resultat:

Anwendungsbereich:

Homepage:

Produktsprachen:

Veranstaltungen

Vierte Europäische Konferenz: "Competence Modelling for the Water Sector"

Datum	21.09.2011
Beschreibung	Die vierte europäische Konferenz: Kompetenzmodellierung für den Wassersektor wurde organisiert um die Ergebnisse des WACOM Projektes mit europäischen Fachleuten und Akademikern zu teilen.
Zielgruppe	1. Nutzer von Berufsausbildung im Wassermanagement • kleine, mittlere und große Abwassereinrichtungen, Wasserbetriebe, Wasserwerke • private Beratungen, Maschinenbauunternehmen 2. Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung im Wassermanagement • Wasser-Akademien • weiterbildende Unternehmen und Center • Universitäten, technische Einrichtungen • Forschungsinstitute 3. Entscheider der beruflichen Ausbildung im Wassermanagement • Politiker, • Wasserverbände, • Ministerien für Wasser und Umwelt, • Ministerien für Bildung und Ausbildung • regionale und lokale Administrationen, Rathäuser • Organisationen für Akkreditierung und Standardisierung 4. Personalentwicklungsinstanzen
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	Christian M. Stracke University of Duisburg-Essen christian.stracke@icb.uni-due.de
Zeitpunkt und Ort	took place: 21st September 2011, Brussels, Belgium

WACOM fünftes Konsortial Treffen

Datum	20.09.2011
Beschreibung	Fünftes und letztes Konsortialtreffen in Brüssel, Belgien. Die WACOM Konsortium Mitglieder haben sich getroffen um die letzten Schritte festzulegen.
Zielgruppe	WACOM Konsortium Mitglieder
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	please contact project coordinator
Zeitpunkt und Ort	21-23 September in Brüssel, Belgien

Veranstaltungen

WACOM drittes Konsortial Treffen

Datum	21.03.2011
Beschreibung	Drittes Konsortialtreffen in Budapest, Ungarn. Die WACOM Konsortium Mitglieder haben sich getroffen um das weitere Vorgehen festzusetzen.
Zielgruppe	WACOM Konsortium Mitglieder
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	please contact project coordinator
Zeitpunkt und Ort	23-25 March 2011 in Budapest, Hungary

Dritte Europäische Konferenz "Innovations for Water Management: Competence Models, e-Learning and Social Communities"

Datum	22.09.2010
Beschreibung	Der Fokus des Workshops lag darin Feedback und Erfahrungen von den teilnehmenden Experten zu sammeln. Es wurden ebenso Resultate bereits abgeschlossener Bereiche des Projektes vorgestellt um die Kommentare der Teilnehmer weiter präzisieren zu können.
Zielgruppe	Experten aus dem Wasser-Sektor, Personalentwickler, e-Learning und Online-Bildung
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	Maria Alexandrescu - maria.alexandrescu@utcb.ro
Zeitpunkt und Ort	Took place: 22nd of September, 2010 at the Technical University of Bucharest (UTCB) in Bucharest, Romania

WACOM viertes Konsortial Treffen

Datum	20.09.2010
Beschreibung	Viertes Konsortialtreffen in Bukarest, Rumänien. Die WACOM Konsortium Mitglieder haben sich getroffen um das weitere Vorgehen festzusetzen.
Zielgruppe	WACOM Konsortium Mitglieder
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	please contact project coordinator
Zeitpunkt und Ort	22-24 September in Bukarest, Rumänien

Veranstaltungen

Zweiter deutscher nationaler Workshop

Datum	26.04.2010
Beschreibung	Kompetenzmodellierung im Wassermanagement - besonderer Fokus: Kläranlagenbetriebe Der zweite nationale Workshop was eine Erweiterung des ersten Workshops mit dem Ziel weitere Informationen zusammenzuführen.
Zielgruppe	Betrieb und Management von Kläranlagen 1. Nutzer von Berufsausbildung im Wassermanagement • kleine, mittlere und große Abwassereinrichtungen, Wasserbetriebe, Wasserwerke • private Beratungen, Maschinenbauunternehmen 2. Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung im Wassermanagement • Wasser-Akademien • weiterbildende Unternehmen und Center • Universitäten, technische Einrichtungen • Forschungsinstitute 3. Entscheider der beruflichen Ausbildung im Wassermanagement • Politiker, • Wasserverbände, • Ministerien für Wasser und Umwelt, • Ministerien für Bildung und Ausbildung • regionale und lokale Administrationen, Rathäuser • Organisationen für Akkreditierung und Standardisierung 4. Personalentwicklungsinstanzen
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	martens@dwa.de
Zeitpunkt und Ort	Took place 26.04.2010 in Hennef, Germany

WACOM zweites Konsortial Treffen

Datum	01.03.2010
Beschreibung	Zweites Konsortialtreffen in Essen, Deutschland. Die WACOM Konsortium Mitglieder haben sich getroffen um das weitere Vorgehen festzusetzen.
Zielgruppe	WACOM Konsortium Mitglieder
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	
Zeitpunkt und Ort	01-03.03.2010 in Essen, Deutschland

Veranstaltungen

Rumänischer nationaler Workshop

Datum	11.02.2010
Beschreibung	Kompetenzmodellierung im Wassermanagement - besonderer Fokus: Kläranlagenbetriebe Der nationale Workshop dauerte 5-6 Stunden, beginnend um 10:00 Uhr und endend um ca. 15:30 - 16:00 Uhr. Die Agenda wurde vorher bekannt gegeben. Der Workshop hat mit einem Willkommensgruß der Gäste begonnen. Im zweiten Teil des Workshops wurden die Hauptziele des WACOM Projektes vorgestellt und wesentliche Vorteile sowie mögliche Anwendungsfälle des WACOM Werkzeuges dargelegt. Es wurde eine zuvor vorbereitete Power-Point Präsentation in englischer Sprache gezeigt, die wesentliche Ziele und Zwecke des WACOM Projektes darstellte. Weitere Präsentationen folgten um den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) vorzustellen und einen Überblick über das Referenzmodell für Kompetenzmodellierung PAS1093 zu geben.
Zielgruppe	Betrieb und Management von Kläranlagen 1. Nutzer von Berufsausbildung im Wassermanagement • kleine, mittlere und große Abwassereinrichtungen, Wasserbetriebe, Wasserwerke • private Beratungen, Maschinenbauunternehmen 2. Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung im Wassermanagement • Wasser-Akademien • weiterbildende Unternehmen und Center • Universitäten, technische Einrichtungen • Forschungsinstitute 3. Entscheider der beruflichen Ausbildung im Wassermanagement • Politiker, • Wasserverbände, • Ministerien für Wasser und Umwelt, • Ministerien für Bildung und Ausbildung • regionale und lokale Administrationen, Rathäuser • Organisationen für Akkreditierung und Standardisierung 4. Personalentwicklungsinstanzen
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	cadmpub@ctrnet.ro, maria.alexandrescu@utcb.ro
Zeitpunkt und Ort	Took place on 11 February in Bucharest, Romania

Veranstaltungen

Griechischer nationaler Workshop

Datum	11.02.2010
Beschreibung	Kompetenzmodellierung im Wassermanagement - besonderer Fokus: Kläranlagenbetriebe Der nationale Workshop dauerte 5-6 Stunden, beginnend um 10:00 Uhr und endend um ca. 15:30 - 16:00 Uhr. Die Agenda wurde vorher bekannt gegeben. Der Workshop hat mit einem Willkommensgruß der Gäste begonnen. Im zweiten Teil des Workshops wurden die Hauptziele des WACOM Projektes vorgestellt und wesentliche Vorteile sowie mögliche Anwendungsfälle des WACOM Werkzeuges dargelegt. Es wurde eine zuvor vorbereitete Power-Point Präsentation in englischer Sprache gezeigt, die wesentliche Ziele und Zwecke des WACOM Projektes darstellte. Weitere Präsentationen folgten um den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) vorzustellen und einen Überblick über das Referenzmodell für Kompetenzmodellierung PAS1093 zu geben.
Zielgruppe	Betrieb und Management von Kläranlagen 1. Nutzer von Berufsausbildung im Wassermanagement • kleine, mittlere und große Abwassereinrichtungen, Wasserbetriebe, Wasserwerke • private Beratungen, Maschinenbauunternehmen 2. Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung im Wassermanagement • Wasser-Akademien • weiterbildende Unternehmen und Center • Universitäten, technische Einrichtungen • Forschungsinstitute 3. Entscheider der beruflichen Ausbildung im Wassermanagement • Politiker, • Wasserverbände, • Ministerien für Wasser und Umwelt, • Ministerien für Bildung und Ausbildung • regionale und lokale Administrationen, Rathäuser • Organisationen für Akkreditierung und Standardisierung 4. Personalentwicklungsinstanzen
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	Charalampos Thanopoulos cthanopoulos@agroknow.gr
Zeitpunkt und Ort	Took place on 11 February in Athens, Greece

Veranstaltungen

Ungarischer nationaler Workshop

Datum	28.01.2010
Beschreibung	Kompetenzmodellierung im Wassermanagement - besonderer Fokus: Kläranlagenbetriebe Der nationale Workshop dauerte 5-6 Stunden, beginnend um 10:00 Uhr und endend um ca. 15:30 - 16:00 Uhr. Die Agenda wurde vorher bekannt gegeben. Der Workshop hat mit einem Willkommensgruß der Gäste begonnen. Im zweiten Teil des Workshops wurden die Hauptziele des WACOM Projektes vorgestellt und wesentliche Vorteile sowie mögliche Anwendungsfälle des WACOM Werkzeuges dargelegt. Es wurde eine zuvor vorbereitete Power-Point Präsentation in englischer Sprache gezeigt, die wesentliche Ziele und Zwecke des WACOM Projektes darstellte. Weitere Präsentationen folgten um den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) vorzustellen und einen Überblick über das Referenzmodell für Kompetenzmodellierung PAS1093 zu geben.
Zielgruppe	Betrieb und Management von Kläranlagen 1. Nutzer von Berufsausbildung im Wassermanagement • kleine, mittlere und große Abwassereinrichtungen, Wasserbetriebe, Wasserwerke • private Beratungen, Maschinenbauunternehmen 2. Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung im Wassermanagement • Wasser-Akademien • weiterbildende Unternehmen und Center • Universitäten, technische Einrichtungen • Forschungsinstitute 3. Entscheider der beruflichen Ausbildung im Wassermanagement • Politiker, • Wasserverbände, • Ministerien für Wasser und Umwelt, • Ministerien für Bildung und Ausbildung • regionale und lokale Administrationen, Rathäuser • Organisationen für Akkreditierung und Standardisierung 4. Personalentwicklungsinstanzen
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	Rátky Éva ratky.eva@vituki.hu
Zeitpunkt und Ort	Took place on 28 January, 2010 in Budapest, Hungary

Veranstaltungen

Auftakt-Treffen des WACOM Konsortiums

Datum	08.09.2009
Beschreibung	Erstes Konsortialtreffen in Athen, Griechenland. Die WACOM Konsortium Mitglieder haben sich getroffen um das erste Vorgehen zu besprechen und das weitere Vorgehen festzusetzen.
Zielgruppe	WACOM Konsortium mitglieder
Öffentlich	Geschlossene Veranstaltung
Kontaktinformation	please contact priject coordinator
Zeitpunkt und Ort	November Athen, Griechenland

Project Tags

The project belongs to the following group(s):

EQF (http://www.adam-europe.eu/adam/thematicgroup/EQF)